KRITERIENKATALOG
Qualifizierungssystem

Verfahren: 2024005967 - Qualifizierungssystem 110 kV Freileitungen

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Allgemeine Angaben
Gewichtung: 14,29%

1.1 Name des Bewerbers [Mussangabe]

Firmen-/Bewerbergemeinsch aftsname

1.2 Anschrift des Bewerbers [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Adresseingabe (Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort, Land)

1.3 Einzelbewerber/Bewerberge meinschaft [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Wie erklären für unser Unternehmen, dass wir uns bewerben als (bitte ankreuzen):

Sofern "Mitglied einer Bewerbergemeinschaft" ausgewählt wurde, ist die beigefügte Anlage 01 auszufüllen und dem Antrag beizufügen. Alle weiteren allgemeinen Angaben sind dann für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft zu machen. Sofern hierfür nötig, fügen Sie eigene Anlagen bei.

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Einzelbewerber (0)
[ ] Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, bestehend aus folgenden Unternehmen (nächstes Kriterium) (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.4 Bewerbergemeinschaft [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Tragen Sie hier alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ein, sofern Bewerbergemeinschaft zutreffend.

1.5 Konzernzugehörigkeit (1/3) [Mussangabe]

Ist Ihr Unternehmen zu einem Konzern zugehörig?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (0)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.6 Konzernzugehörigkeit (2/3) [Mussangabe]

Sofern ja, tragen Sie bitte den Konzernnamen ein.

1.7 Konzernzugehörigkeit (3/3) [Mussangabe]

Sofern ja, wie ist das Besitzverhältnis? (z.B. 100% Tochtergesellschaft)

1.8 Beteiligungen (1/2) [Mussangabe]

Sind Sie an anderen Unternehmen beteiligt, die mit den angefragten Leistungen zu tun haben?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (0)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.9 Beteiligungen (2/2) [Mussangabe]

Falls ja, bitte angeben:

1.10 Unternehmensstandorte mit Freileitungsbezug [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Bitte geben Sie uns einen Überblick über Ihre Unternehmensstandorte (Portfolio mit Freileitungsbezug). Bitte machen Sie je Standort mindestens zu folgenden Punkten eine Angabe: vollständige Adresse, Funktion, Anzahl ständiger Mitarbeiter je Gewerk.

1.11 Unternehmensgröße [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Bitte geben Sie Auskunft über die Anzahl der Mitarbeitenden und den Umsatz im relevanten Bereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bitte machen Sie pro Geschäftsjahr mindestens folgende Angaben: Jahr, Anzahl Mitarbeiter gesamt, Anzahl Mitarbeiter Montage Freileitung, Anzahl Mitarbeiter Statik Freileitung, Anzahl Mitarbeiter Planung/Trassierung Freileitung, Umsatz im Freileitungssektor in Euro.

1.12 Fuhr- und Maschinenpark sowie Baugeräte [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Welche relevanten Geräte und Maschinen stehen für die in diesem Qualifizierungssystem beschriebenen Arbeiten ständig zur Verfügung (z.B. Ramme, Seilwinde, Transportgerät für Seiltrommeln oder Maststahl)?

1.13 Organigramm [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Bitte stellen Sie uns ein aktuelles Organigramm Ihres Unternehmens zur Verfügung.

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja, eine entsprechende Anlage ist beigefügt. (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.14 Ansprechpartner/in (1/2) [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Bitte ergänzen Sie folgende Angaben: Ansprechpartner/ -in für technische Fragestellungen (Vor- und Nachname, Position, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

1.15 Ansprechpartner/in (2/2) [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Bitte ergänzen Sie folgende Angaben: Ansprechpartner/ -in für kaufmännische Fragestellungen (Vor- und Nachname, Position, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

2 Auswahl der Schwerpunktbereiche

Gewichtung: 14,29%

2.1 Beschreibung Schwerpunktbereiche

Schwerpunktbereich 1: Bau- und Montageleistungen 110 kV Freileitungen

Art der Leitungsanlagen:
- Freileitungsmasten vorzugsweise in Stahlgitterbauweise
- Freileitungssystem in Donauanordnung oder Einebene
- Über jedem System wird ein Erdseil geführt
- Abspannverhältnis zwischen Abspannmast und Tragmast ist ca. 1:1
- Beseilung entweder Einfachseil oder Zweierbündel (waagerecht)
- Verhältnis Tiefgründung zu Flachgründung ca. 1:1

Ort der Leitungsanlagen:
- Hamburg und Bereiche der angrenzenden Bundesländer
- Kreuzungsobjekte (z.B. Gewässer, Brücken, Bahnanlagen, Autobahnen, Bundesstraßen, Wohnbebauung, Industrie- und Gewerbeanlagen, Freileitungskreuzungen anderer Leitungsbetreiber)
- Tendenziell enge Bebauung im Bereich des Schutzstreifens von Freileitungen

Art der Projekte:
- Seiltausch
- Mastumbau (Kabelabführungsmasten)
- Masterhöhung
- Mastverstärkung und/oder -sanierung mit Fundamentverstärkung
- Ersatzneubauten von Freileitungen
- Rückbau von Freileitungen
- Neubau von Freileitungen
- Armaturentausch

2.2 Auswahl Schwerpunktbereiche [Mussangabe]

Gewichtung: 14,29%

Bitte kreuzen Sie hier an, für welche Schwerpunktbereiche Sie sich bewerben (mind. ein Schwerpunktbereich, Mehrfachnennungen möglich):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Schwerpunktbereich 1: Bau- und Montageleistungen 110 kV Freileitungen (1)

Nur eine Antwort wählbar

3 Eignungskriterien - Befähigung zur Berufsausübung

Gewichtung: 14,29%

3.1 Allgemeine Hinweise

Eignungskriterien, die die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister und/oder das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB betreffen, sind von jedem an der Bewerbung beteiligten Unternehmen (jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) selbst nachzuweisen.

Eignungskriterien, die die wirtschaftliche und finanzielle oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit betreffen, sind von einem Bewerber oder von einer Bewerbergemeinschaft lediglich insgesamt nachzuweisen (ggf. unter Einbeziehung der Kapazitäten von Unterauftragnehmern - in diesem Fall bitte entsprechende Angaben zur Eignungsleihe s. Ziffer 7 tätigen).

Bei Eignungskriterien mit ausgewiesener Mindestpunktzahl erfolgt bei Nichterreichen ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

3.2 Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister 1/2 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,79%

Erklärung und Nachweis zur Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir einen aktuellen Nachweis über die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister beigefügt haben. Sofern der Bieter im gemeinsamen Registerportal der Länder (www.handelsregister.de) eingetragen ist, kann anstelle der Vorlage des Registerauszuges auch die Nummer der Eintragung als Nachweis angegeben werden. Der Auftraggeber wird den Registerauszug des Bieters in diesem Fall selbst abrufen bzw. einsehen (siehe nächstes Kriterium). (1)
[ ] Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir nicht zu einer Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister verpflichtet sind. Einen alternativen Nachweis der erlaubten Berufsausübung fügen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.3 Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister 2/2 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,79%

Sofern der Bieter im gemeinsamen Registerportal der Länder (www.handelsregister.de) eingetragen ist, kann anstelle der Vorlage des Registerauszuges auch die Nummer der Eintragung als Nachweis angegeben werden. Der Auftraggeber wird den Registerauszug des Bieters in diesem Fall selbst abrufen bzw. einsehen.

3.4 Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 4 GWB [Mussangabe]

Gewichtung: 1,79%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach § 123 Abs.1, 4 GWB:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe (§ 123 GWB) Folgendes gilt (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Es liegen keine der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor. (1)
[ ] Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.5 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor:

(Nähere Informationen - insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen - werden auf entsprechende Anforderung des Auftraggebers vorgelegt.)

3.6 Ausschlussgründe nach § 124 GWB [Mussangabe]

Gewichtung: 1,79%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 GWB:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe (§ 124 GWB) Folgendes gilt (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Es liegen keine der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor. (1)
[ ] Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.7 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor:

(Nähere Informationen - insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen - werden auf entsprechende Anforderung des Auftraggebers vorgelegt.)

3.8 Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG [Mussangabe]

Gewichtung: 1,79%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG folgendes gilt (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Es liegt keine der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegese tzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG), § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspfli chtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor. (1)
[ ] Es liegen folgende der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegese tzes (AEntG), §98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspfli chtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.9 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG

Es liegen folgende der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegese tzes (AEntG), §98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspfli chtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor:

3.10 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich erkläre, dass ich meiner/wir unserer Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) einschließlich der Unfallversicherung ordnungsgemäß nachgekommen bin/sind.

[ ] Keine Auswahl getroffen
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.11 Erklärung Insolvenz [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Vermögen kein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt worden ist (keine Weiterführung der Geschäfte durch Insolvenzverwalter - § 22 InsO).

[ ] Keine Auswahl getroffen
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

4 Eignungskriterien - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 14,29%

4.1 Berufs- oder Betriebshaftpflichtversic herung [Mussangabe]

Gewichtung: 7,14%

Erklärung zum Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversic herung

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] ein Versicherungsschutz in marktüblichem Umfang besteht. (1)

Nur eine Antwort wählbar

4.2 Bonität [Mussangabe]

Gewichtung: 7,14%

Erklärung über das Vorhandensein einer bestimmten Bonität

Mindestanforderung: Bonitätsindex von A oder B (internationale Bewertung) bei Creditsafe.

Die Kreditwürdigkeit des Bewerbers bzw. der Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft wird mittels der Einholung einer Bonitätsauskunft überprüft.

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] unser Unternehmen einen Bonitätsindex in der geforderten Höhe aufweist und sind einverstanden, dass die Auftraggeberin eine entsprechende Bonitätsauskunft einholt. (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5 Eignungskriterien - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 14,29%

5.1 Qualitätsmanagementmaßnah men [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Erklärung und Nachweis zu Qualitätsmanagementmaßnah men, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Das bewerbende Unternehmen muss während der Auftragsausführung die Anforderungen aus (DIN EN ISO 9001:2015) an das

Qualitätsmanagement erfüllen.

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Unser Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist und somit die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)
[ ] Unser Unternehmen zwar nicht nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist, aber dennoch die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der oben genannten Anforderungen fügen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

5.2 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Erklärung und Nachweis zu Umweltmanagementmaßnahmen , die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Das bewerbende Unternehmen muss während der Auftragsausführung ausgewählte Anforderungen aus (DIN EN ISO 14001:2015) an das Umweltmanagement erfüllen:

- Umweltschutzanforderungen für die betreffenden Arbeiten
- Umweltschutzunterweisunge n und Unterweisungen zur Verbesserung der Energieverbräuche oder Energieeinsatzes im Unternehmen für Mitarbeiter/- innen
- Vorgehensweise zum Umgang mit Umweltbelastungen, zur Reduzierung der Energieverbräuche und des Energieeinsatzes für die betreffenden Arbeiten
- Maßnahmen zur Ressourceneinsparung und Abfallvermeidung
- Emissions-/Immissionsmind ernde Maßnahmen (z.B. Lärmbelastung, Ausstoß oder Vibration)
- Maßnahmen, die sicherstellen, dass keine wassergefährdenden Stoffe in Boden und Gewässer eindringen

Für den Fall, dass das bewerbende Unternehmen nicht alle Anforderungen aus DIN EN ISO 14001:2015 an das Umweltmanagement erfüllt, ist die Erfüllung der ausgewählten Anforderungen durch die Beantwortung eines Fragenkatalogs zu dokumentieren. Werden alle Fragen mit „Ja“ beantwortet, gilt das bewerbende Unternehmen als geeignet.

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Unser Unternehmen nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert ist und somit die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)
[ ] Unser Unternehmen zwar nicht nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert ist, aber dennoch die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen Nachweis über das Vorliegen der oben genannten Anforderungen fügen wir bei. (1)
[ ] Unser Unternehmen zwar nicht alle Anforderungen aus DIN EN ISO 14001:2015, aber dennoch die oben genannten Anforderungen erfüllt. Den Nachweis über die Erfüllung dieser Anforderungen dokumentieren wir in folgendem Fragebogen (Alle Fragen wurden mit „Ja“ beantwortet). (1)

Nur eine Antwort wählbar

5.3 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 1.1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Sind Umweltschutzanforderungen für die betreffenden Arbeiten formuliert?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.4 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 1.2

Welche Umweltschutzanforderungen sind für die betreffenden Arbeiten formuliert?

5.5 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 2.1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Gibt es regelmäßige Umweltschutzunterweisunge n und Unterweisungen zur Verbesserung der Energieverbräuche oder Energieeinsatzes im Unternehmen für Mitarbeiter/- innen im Unternehmen? Wenn ja, fügen Sie bitte den gültigen Nachweis bei.

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.6 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 3.1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Ist eine Vorgehensweise zum Umgang mit Umweltbelastungen, zur Reduzierung der Energieverbräuche und des Energieeinsatzes für die betreffenden Arbeiten formuliert und etabliert?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.7 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 3.2

Welche Vorgehensweise zum Umgang mit Umweltbelastungen, zur Reduzierung der Energieverbräuche und des Energieeinsatzes ist für die betreffenden Arbeiten formuliert und etabliert?

5.8 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 4.1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Werden Maßnahmen zur Ressourceneinsparung und Abfallvermeidung durchgeführt?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.9 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 4.2

Welche Maßnahmen zur Ressourceneinsparung und Abfallvermeidung werden durchgeführt?

5.10 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 5.1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Werden emissionsmindernde/immiss ionsmindernde Maßnahmen (z.B. Lärmbelastung, Ausstoß oder Vibration) durchgeführt?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.11 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 5.2

Welche emissionsmindernden/immis sionsmindernden Maßnahmen (z.B. Lärmbelastung, Ausstoß oder Vibration) werden durchgeführt?

5.12 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 6.1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Wird mit Maßnahmen sichergestellt, dass keine wassergefährdenden Stoffe in Boden und Gewässer eindringen?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.13 Umweltmanagementmaßnahmen Fragebogen 6.2

Wie wird mit Maßnahmen sichergestellt, dass keine wassergefährdenden Stoffe in Boden und Gewässer eindringen? Wie wird dies umgesetzt?

5.14 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Erklärung und Nachweis zu Arbeitssicherheitsmaßnahm en, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Das bewerbende Unternehmen muss während der Auftragsausführung ausgewählte Anforderungen an der Arbeitssicherheit erfüllen:

- Durchführung von regelmäßigen Begehungen nach Arbeitssicherheitsgesetz
- Vorliegen von Gefährdungsbeurteilungen für die Tätigkeiten
- Arbeitssicherheitsaspekte ständiger Bestandteil der Dienstleistungsplanung
- Schriftliche Dokumentation von Arbeitssicherheitsmaßnahm en und -ergebnissen
- Regelmäßige Sicherheitsunterweisungen für alle Mitarbeiter/-innen
- Hinwirken auf die Verbesserung der Arbeitssicherheit bei den Lieferanten
- Bestellung eines Betriebsarztes
- Durchführung und Prüfung von Gefährdungsbeurteilungen für Arbeitsmittel

Für den Fall, dass das bewerbende Unternehmen kein zertifiziertes Arbeitssicherheitssystem einsetzt, ist die Erfüllung der ausgewählten Anforderungen an die Arbeitssicherheit durch die Beantwortung eines Fragenkatalogs zu dokumentieren. Werden alle Fragen mit „Ja“ beantwortet, gilt das bewerbende Unternehmen als geeignet.

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Unser Unternehmen ein zertifiziertes Arbeitssicherheitssystem einsetzt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)
[ ] Unser Unternehmen zwar kein zertifiziertes Arbeitssicherheitssystem einsetzt, aber dennoch oben genannte Anforderungen an die Arbeitssicherheit erfüllt. Den Nachweis über die Erfüllung dieser Anforderungen dokumentieren wir in folgendem Fragebogen (Alle Fragen wurden mit "Ja" beantwortet). (1)

Nur eine Antwort wählbar

5.15 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 1 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Werden regelmäßig Begehungen nach Arbeitssicherheitsgesetz durchgeführt?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.16 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 2 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Liegen für Ihre Tätigkeiten Gefährdungsbeurteilungen vor?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.17 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 3 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Sind Arbeitssicherheitsaspekte ständiger Bestandteil Ihrer Dienstleistungsplanung?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.18 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 4 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Werden Arbeitssicherheitsmaßnahm en und -ergebnisse schriftlich dokumentiert?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.19 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 5 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Gibt es regelmäßig für alle Mitarbeiter/-innen Sicherheitsunterweisungen ?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.20 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 6 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Wirken Sie auf die Verbesserung der Arbeitssicherheit bei Ihren Lieferanten hin?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.21 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 7 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Ist ein Betriebsarzt bestellt?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.22 Arbeitssicherheitsmaßnahm en Fragebogen 8 [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Werden für Arbeitsmittel Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt, entsprechend geprüft und wird das Prüfergebnis dokumentiert?

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.23 Vertrags- und Auftragsabwicklung [Mussangabe]

Gewichtung: 0,62%

Eigenerklärung zur Vertrags- und Auftragsabwicklung in deutscher Sprache

Wir erklären, dass:

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] unser Unternehmen in der Lage ist, eine Vertragsabwicklung auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr in deutscher Sprache durchzuführen (1)

Nur eine Antwort wählbar

6 Besondere technische Anforderungen je Schwerpunktbereich

Gewichtung: 14,29%

6.1 Schwerpunktbereich 1: Referenzen [Mussangabe]

Gewichtung: 14,29%

Eigenerklärung zu geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Aufträge

Bitte reichen Sie mittels der Anlage 02 Referenzen über bereits ausgeführte Aufträge ein. Bitte beachten Sie die in der Anlage beschriebenen Mindestanforderungen.

Wir erklären, dass für unser Unternehmen Referenzen, die die Mindestkriterien erfüllen, im gewünschten Formblatt beigefügt sind:

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (1)

Nur eine Antwort wählbar

7 Erklärung und Nachweis zur Eignungsleihe (sofern zutreffend)

Gewichtung: 14,29%

7.1 Eignungsleihe [Mussangabe]

Erklärung und Nachweis zur Eignungsleihe (§ 47 SektVO)

Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen.

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (0)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Eignungsleihe Drittunternehmen

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Unternehmen und Leistungsbestandteile (bitte in der folgenden Form aufführen):

- Firma: _____ _____
- Ansprechpartner: _____
- Anschrift: _____ ____
- Telefon: _____ _____
- Telefax: _____ _____
- E-Mail-Adresse: _____
- Nachweise und Leistungsbestandteile, für die das Unternehmen seine Kapazitäten zur Verfügung stellt:
_____ _____

7.3 Eignungsleihe Nachweise

Eignungsleihe Nachweise

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Einen aktuellen Nachweis des Drittunternehmens über die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister bzw., falls eine Eintragungspflicht nicht besteht, einen alternativen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung fügen wir bei.
[ ] Als Nachweis, dass uns die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, legen wir eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vor. Diese kann bspw. den in der Anlage 03 "Beispiel-Verpflichtungse rklärung Eignungsleihe" beschriebenen Wortlaut aufweisen.

Mehrere Antworten wählbar

8 Erklärung des Bieters [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wissentliche falsche Angabe der vorstehenden Erklärung meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge hat.

[ ] Keine Auswahl getroffen
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar